

Inhalt

Seite

Vorwort	4
Laute und Buchstaben	
Wörter mit b und d	5 - 10
Wörter mit s und ß	11 - 16
Wörter mit g	17 - 22
Wörter mit doppelten Konsonanten	23 - 28
Konsonantenhäufungen	29 - 34
Nomen und Satzanfänge	35 - 40
Die Anredepronomen	41 - 46
Großschreibung von Verben	47 - 52
Präsens, Präteritum, Perfekt	53 - 58
Satzglieder	59 - 64
Subjekte und Prädikate	65 - 70
Zeit- und Ortsbestimmungen	71 - 76
Pronomen und Anredepronomen	77 - 82
Zusammengesetzte Nomen	83 - 88

Die Stationen sind dreifach differenziert. Der jeweilige Schwierigkeitsgrad ist durch diese Symbole gekennzeichnet:

⊙ = grundlegendes Niveau

! = mittleres Niveau

★ = erweitertes Niveau

Vorwort

Kinder wollen, egal welchen Alters, die ihnen aufgegebenen Aufgaben möglichst richtig erledigen, das stelle ich jedenfalls in meiner täglichen Arbeit immer wieder fest. Wenn sie wirklich absoluten Unwillen zeigen, unsauber arbeiten oder die Arbeitsmaterialien spurlos verschwinden (lassen), dann hat das immer einen triftigen Grund. Überforderung, ein seelisches Ungleichgewicht, Unterforderung, physische und psychische Fehleinschätzung der Lehrperson bezüglich des Leistungsvermögens ... das mögliche Ursachenfeld ist weit und bedarf einer intensiven Beobachtung und ggf. Anpassung.

Um eben diesem *Richtigmachenwollen* entsprechen zu können, ist diese Lernkartei mit kleinen Übungen für ein tägliches Rechtschreibtraining entstanden. Denn auch wenn ich „meine“ Kindern auf die Frage, ob sie etwas richtig geschrieben habe je nach Kind antworte, dass es schon eine tolle Leistung vollbracht hat, in der Erwachsenenschrift dieses Wort aber noch anders geschrieben wird, wollen sie meist unbedingt die richtige Schreibung erfahren und umsetzen.

Die vorliegenden Aufgaben können entweder in die Freiarbeitsecke für zum Beispiel schnell arbeitende Kinder bereitgelegt werden. Sie können aber auch im Zuge von Lernplänen als Aufgabenstellungen genutzt werden wie auch für die häusliche Unterstützung. Das Einsatzgebiet ist groß und durch die dreifache Differenzierung kann die Lehrperson jedem Kind gerecht werden. Wichtig ist, dass mit den Kindern immer wieder auch Lerngespräche über ihre Leistungen stattfinden, sodass sie lernen, sich selbst realistisch einzuschätzen und mit der Zeit eigenständig den für sie passenden Lerngrad herauszusuchen.

Nun wünsche ich Ihnen, auch im Namen des gesamten Teams des Kohl-Verlags, viele lehrreiche und erfüllende Stunden.

Mein Material ist wieder aus der Praxis für die Praxis entstanden und ich freue mich immer über Rückmeldungen meiner Leser/innen! Schreiben Sie gerne eine Mail an den Verlag mit dem Betreff „Mein 10-Minuten Rechtschreibtraining“ und ich werde mich umgehend bei Ihnen melden!

Der gesamte Erlös aller meiner Werke kommt dem Tierschutz zugute!

Viele sonnige Grüße wünschen der Kohl-Verlag und

Ihre

Mila Müller



Wörter mit g

Gustav Gans singt gerne.
 Gerade liegt er in der Garage.
 Er gackert glücklich vor sich hin.
 „Leise“, bittet ihn der Zwerg Leopold.
 „Mona möchte gerade schlafen.“
 Traurig hängt Gustav Gans sich seine Gitarre um den Hals.
 Er geht zum Gewässer am Berg.
 „Hier ist es ruhig, gemütlich und bestimmt lustiger.
 Dann singe ich hier in der Gegend für die Tiere.“



1) Schreibe alle Wörter mit G/g richtig in die Tabelle.

Nomen	Verben	Adjektive
Gu		ge
Ga	si	gl
Ga	li	ge
___g	ga	tr
Gi	hä	ru
Ge	ge	ge
___g	si	lu
Ge		

2) Schreibe die Grundformen.

singt = _____ liegt = _____ gackert = _____

hängt = _____ geht = _____ lustig = _____

3) Markiere in Aufgabe 2 „g“ und „k“ farbig.

4) Schreibe die Grundform.

sagt = _____ biegt = _____ gefährlicher = _____

größer = _____ klüger = _____ fängt = _____

1)

Nomen	Verben	Adjektive
Gustav die Gans die Garage der Zwerg die Gitarre das Gewässer der Berg die Gegend	singt liegt gackert hängt geht singe	gerne glücklich gerade traurig ruhig gemütlich lustiger

2) und 3)

singt = singen

liegt = liegen

gackert = gackern

hängt = hängen

geht = gehen

lustig = lustig

4) sagt = sagen

biegt = biegen

gefährlicher = gefährlich

größer = groß

klüger = klug

fängt = fangen



1)

Nomen	Verben	Adjektive
Gustav die Gans die Garage der Zwerg die Gitarre das Gewässer der Berg die Gegend der Klügere	singt liegt gackert hängt geht gibt singe	gerne glücklich gerade traurig ruhig gemütlich lustiger

2) und 3)

singt = **s**ingen

liegt = **l**iegen

gackert = **g**ackern

hängt = **h**ängen

geht = **g**ehen

lustig = **l**ustig

gibt = **g**eben

sinkt = **s**inken

stinkt = **s**inken

trinkt = **t**rinken

4) sagt = **s**agen

gefährlicher = **f**ährlich

biegt = **b**iegen

klüger = **k**lug

schlanker = **s**chlank

lustiger = **l**ustig

flinker = **f**link

gemütlicher = **g**emütlich

nagt = **n**agen

fragt = **f**ragen





1) Nomen	Verben	Adjektive
Gustav die Gans die Garage der Zwerg die Gitarre das Gewässer der Berg die Gegend der Klügere die Geparden die Gazellen die Giraffe der Weg	singt liegt gackert hängt geht gibt singe	gerne griechische großen gut glücklich gerade traurig grauen ruhig gemütlich lustiger

2) und 3)

singt = singen

liegt = liegen

gackert = gackern

hängt = hängen

geht = gehen

lustig = lustig

gibt = geben

sinkt = sinken

stinkt = stinken

trinkt = trinken

wringt = wringen

4) sagt = sagen

gefährlicher = gefährlich

biegt = biegen

klüger = klug

schlanker = schlank

lustiger = lustig

flinker = flink

gemütlicher = gemütlich

nagt = nagen

fragt = fragen





Präsens, Präteritum und Perfekt

1) Es gehören immer drei Verben zusammen. Verbinde sie in der gleichen Farbe.

ich male
ich hole
ich rechne

ich rechnete
ich malte
ich holte

ich habe gemalt
ich habe gerechnet
ich habe geholt

2) Schreibe die Verben im Präteritum auf die Linien.

Familie Müller _____ (machen) einen kleinen Ausflug.

Sylvia, die Mutter, _____ (schmieren) Brote und _____ (kochen) Kaffee und Kakao.

Wolfgang, der Papa, _____ (tragen) die Sachen ins Auto.

Ihre Kinder Tobi und Mila _____ (helfen) ihrem Vater.

3) Schreibe den Text im Perfekt in dein Heft. Unterstreiche die Verben blau.



1)

ich male	ich rechnet	ich habe gemalt
ich hole	ich malte	ich habe gerechnet
ich rechne	ich holte	ich habe geholt

Diagram showing connections between present, past, and perfect forms:

- ich male (red) → ich habe gemalt (red)
- ich male (blue) → ich gerechnet (blue)
- ich hole (green) → ich habe geholt (green)
- ich rechne (blue) → ich gerechnet (blue)
- ich rechne (red) → ich habe gemalt (red)
- ich rechne (green) → ich habe geholt (green)

2) Familie Müller **machte** einen kleinen Ausflug.

Sylvia, die Mutter, **schmierte** Brote und **kochte** Kaffee und Kakao.

Wolfgang, der Papa, **trug** die Sachen ins Auto.

Ihre Kinder Tobi und Mila **halfen** ihrem Vater.

3) Familie Müller **hat** einen kleinen Ausflug **gemacht**.

Sylvia, die Mutter, **hat** Brote **geschmiert** und **hat** Kaffee und Kakao **gekocht**.

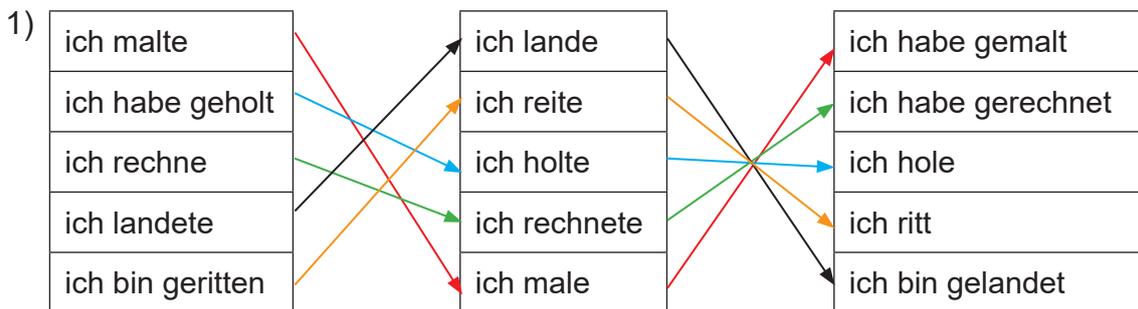
Wolfgang, der Papa, **hat** die Sachen ins Auto **getragen**.

Ihre Kinder Tobi und Mila **haben** ihrem Vater **geholfen**.





Präsens, Präteritum und Perfekt



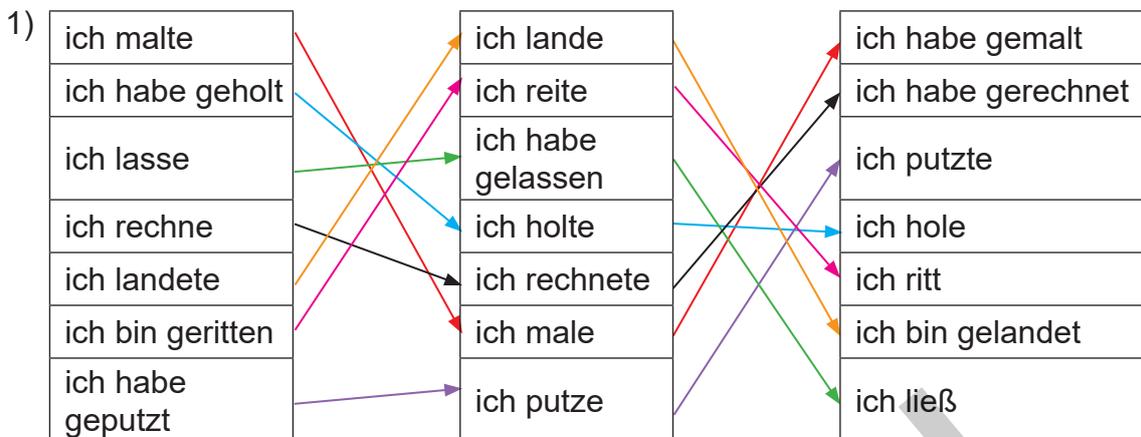
2) Familie Müller machte einen kleinen Ausflug.
 Sylvia, die Mutter, schmierte Brote und kochte Kaffee und Kakao.
 Wolfgang, der Papa, trug die Sachen ins Auto.
 Ihre Kinder Tobi und Mila halfen ihrem Vater.
 Tobi trug das Werkzeug und stellte es in den Kofferraum.
 Mila verteilte Kissen auf den Sitzen, damit es gemütlich ist.
 Alle waren fröhlich und aufgeregt.

3) Familie Müller **hat** einen kleinen Ausflug **gemacht**.
 Sylvia, die Mutter, **hat** Brote **geschmiert** und **hat** Kaffee und Kakao **gekocht**.
 Wolfgang, der Papa, **hat** die Sachen ins Auto **getragen**.
 Ihre Kinder Tobi und Mila **haben** ihrem Vater **geholfen**.
 Tobi **hat** das Werkzeug **getragen** und **hat** es in den Kofferraum **gestellt**.
 Mila **hat** Kissen auf den Sitzen **verteilt**, damit es gemütlich ist.
 Alle **sind** fröhlich und aufgeregt **gewesen**.





Präsens, Präteritum und Perfekt



- 2) Familie Müller machte einen kleinen Ausflug.
 Sylvia, die Mutter, schmierte Brote und kochte Kaffee und Kakao.
 Wolfgang, der Papa, trug die Sachen ins Auto.
 Ihre Kinder Tobi und Mila halfen ihrem Vater.
 Tobi trug das Werkzeug und stellte es in den Kofferraum.
 Mila verteilte Kissen auf den Sitzen, damit es gemütlich ist.
 Alle waren fröhlich und aufgeregt.
 Dann waren sie fertig. Schnell holten sie noch ihre Jacken, winkten Erika zu und fuhren los.
- 3) Familie Müller **hat** einen kleinen Ausflug **gemacht**.
 Sylvia, die Mutter, **hat** Brote **geschmiert** und **hat** Kaffee und Kakao **gekocht**.
 Wolfgang, der Papa, **hat** die Sachen ins Auto **getragen**.
 Ihre Kinder Tobi und Mila **haben** ihrem Vater **geholfen**.
 Tobi **hat** das Werkzeug **getragen** und **hat** es in den Kofferraum **gestellt**.
 Mila **hat** Kissen auf den Sitzen **verteilt**, damit es gemütlich ist.
 Alle **sind** fröhlich und aufgeregt **gewesen**.
 Dann **sind** sie fertig **gewesen**. Schnell **haben** sie noch ihre Jacken **geholt**, **haben** Erika zugewunken und **sind** dann **losgefahren**.

